Oeffentlicher Anzeiger 06.01.2015

Der Trägerverein Simmerbachaue bleibt auf Kurs

Versammlung Auch im neuen Jahr viel Arbeit

Simmern. Wer heute die Simmerbachaue zwischen der Hunsrück-Klinik und dem Simmersee durchwandert, wird diese im zunehmenden Maße als Naherholungsgebiet der Stadt Simmern für jung und alt erleben. Das war bis vor einem knappen Jahrzehnt ganz anders, wenn man sich nur beispielsweise an das ehemals brachliegende Domänengelände mit den Gebäuderuinen und dem Müllplatz oder die vermüllten Schrebergärten am heutigen Wingertsbergpark erinnert. Das ist auch ein Verdienst des Trägervereins Simmerbachaue.

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung im Hotel Bergschlösschen wurde den versammelten Mitgliedern bei der Billigung des Jahresberichts deutlich, dass bisher – gemeinsam mit der Stadt Simmern – viel erreicht wurde, aber auch noch eine Menge ehrenamtliche Arbeit geleistet werden



Martina Brass, stellvertretende Vorsitzende des Regionalbündnisses Soonwald-Nahe, überreicht als Zeichen der guten Zusammenarbeit im "Netzwerk Lebendige Nahe" die Plakette an den alten und neuen Vorsitzenden des Trägervereins Simmerbachaue, Manfred Faust.

muss, um das gesteckte Satzungsziel "Neuordnung der Simmerbachaue und benachbarter Grundstücke zum Zwecke der Naherholung sowie die nachhaltige Ent-

wicklung von Kultur- und Naherholungsflächen in der Stadt Simmern" zu erreichen.

Fortgeführt wurde der Ausbau der ehemaligen Kartoffelscheune und heutigen Domänenscheune (zum Beispiel Einbau Hallenboden, Heizung, Industrietore und Dacherneuerung) zu einer Begegnungsund Veranstaltungsstätte. Die Seescheune erhielt als Wetterschutz Klarsichtfolien und im Wingertsbergpark wurde eine Blumenwiese angelegt.

In diesem Jahr soll im Wesentlichen der Ausbau der Domänenscheune abgeschlossen werden, das Dach der Seescheune instand gesetzt, im Weinberg ein Windschutz für die Reben installiert und ein Erd-Hummel-Hotel errichtet werden. Auch eine weitere Schulpartnerschaft für das Biotop am See und die Darstellung des 50. Breitengrades auf einem Findling sind geplant.

Auf der Agenda des Vereins stehen weiterhin die Veranstaltungen Jazz am Simmersee, Fischerstechen, Advent am Simmersee und Umweltschutztag, deren Erlöse ausschließlich den Vereinsprojekten zu Gute kommen. Der zehnte Vereinsgeburtstag soll im September 2015 mit einem Weinfest im

und heutigen Domänenscheune Wingertsbergpark gefeiert werden.

Die Vorstands- und Beiratswahlen verliefen zügig: Manfred Faust (Erster Vorsitzender), Hans-Joachim Jung (stellvertretender Vorsitzender), Helmut Schmitt (Kassierer) und Monika Konrad (Schriftführerin) wurden einstimmig wiedergewählt. Stadtbürgermeister Andreas Nikolay gehört dem Vorstand als geborenes Mitglied an.

Ebenso einstimmig erhielten erneut das Vertrauen der Mitglieder die bisherigen Beiratsmitglieder Herbert Acht, Udo Brähler, Günther Hinkel, Horst Kelch, Barbara Rössel, Hartmut Kratsch, Astrid Bach, Berthold Matthey, Franz Josef Hofrath. Christina Ziefer wurde neu in den Beirat gewählt. Manfred Faust bedankte sich zum Schluss der Jahreshauptversammlung bei all denen, die sich uneigennützig für die Vereinsziele und -projekte ehrenamtlich zur Verfügung stellen. In den Dank schloss er namentlich die Sponsoren und Gönner des Trägervereins mit ein.